

„Bildungsgrätzl Breitensee plus“: Freiflächen werden zum „gemeinsamen Wohnzimmer“

Wien (OTS) - Wien hat ein neues Bildungsgrätzl, das bewusst auf das Thema „Freiraum“ setzt: Im Bildungsgrätzl Breitensee plus in Wien-Penzing wird der öffentliche Raum ab sofort zum Lernen, aber auch für Mitmach-Aktionen genutzt. Diese Woche wurde das neue Grätzl im Bereich der Spallartgasse, Zennerstraße und Kendlerstraße offiziell eröffnet.

Der öffentliche Raum ist im neuen Grätzl das „gemeinsame Wohnzimmer“, das man bewusst gestalten und nutzen möchte. Die beteiligten Schulen, Kindergärten, Büchereien und die VHS wollen die Nutzungsmöglichkeiten von freien Räumen und Grünflächen erweitern und gemeinsam neue Ideen und Initiativen entwickeln. „Vom Kindergarten bis zur Erwachsenenbildung, von der Berufsausbildung bis zu Freizeitangeboten – gerade der Ortsteil Breitensee hier in Penzing hat viel zu bieten“, freut sich Bildungsstadtrat Jürgen Czernohorszky. „Eine intensive Zusammenarbeit möglichst vieler Einrichtungen wird hier zu noch mehr Miteinander beitragen!“

„Es gibt das Sprichwort: Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen! Nach dem Prinzip funktioniert auch das Bildungsgrätzl. Jeder kann vom anderen lernen, über Generationen und Institutionen hinweg. Das ist vorausschauende Bildung!“, betont Bezirksvorsteherin Michaela Schüchner.

Kinder und Jugendliche sollen im neuen Bildungsgrätzl vor allem aber auch selbst aktiv werden und neue Ideen für die Nutzung der Umgebung entwickeln. „Die Sicht von Kindern und Jugendlichen und ihre Wünsche und Bedürfnisse sind enorm wichtig und ernst zu nehmen – das haben wir auch in der Kinder- und Jugendstrategie der Stadt festgeschrieben, die vor kurzem beschlossen wurde“, so Jürgen Czernohorszky. Mit den Angeboten und Aktivitäten will man sich im Grätzl auch bewusst an alle BewohnerInnen wenden und auch Veränderungen anstoßen. Geplant ist auch ein „Bildungsgrätzl-Aktionstag“.

Zwtl.: Beteiligte Einrichtungen: Vom Kindergarten bis zum Jugendtreff

Beim neuen Bildungsgrätzl sind zahlreiche Einrichtungen aus der

Umgebung mit an Bord: Die Kindergärten der Stadt in der Kandlerstraße, Hägelingasse, Meiselstraße und Heinrich-Collin-Straße und der Kindergarten der Wiener Kinderfreunde Prochstraße, die offene Volksschule Zennerstraße, die musisch-kreative Mittelschule Spallartgasse, das Schulzentrum LERNRAUM 14 in der Linzer Straße, das Schulzentrum 14 in der Kienmayergasse, das BRG / VBS 14 Linzer Straße und „Die Graphische“, weiters die VHS und die Bücherei Penzing sowie das Zentrum für Musikvermittlung, Kiddy&Co mit der aufsuchenden Kinder- und Jugendarbeit, der Parkbetreuung und dem Fair-Play-Team sowie der Jugendtreff Penzing - Rettet das Kind LV Wien und die Wiener Kinderfreunde Penzing, die Grätzlpolizei Gemeinsam. Sicher Penzing und die Bezirksvorstehung.

Zwtl.: Zum Wiener Bildungsgrätzl

Im Mittelpunkt der Bildungsgrätzl stehen Kooperationen von Schulen und Lerneinrichtungen, aber auch von Vereinen, Initiativen und Einrichtungen in unmittelbarer Umgebung. Einbezogen werden können Kindergärten, verschiedenste Schulformen, Freizeiteinrichtungen, Jugendtreffs, Volkshochschulen, Musikschulen, Büchereien und vieles mehr.

Insgesamt sind nun 16 Bildungsgrätzl im Laufen: Den Anfang machte das „Bildungsgrätzl Schönbrunn“ in Rudolfsheim-Fünfhaus, in der Leopoldstadt folgte das „Bildungsgrätzl LeoMitte“, in der Brigittenau das „Bildungsgrätzl Spielmanngasse“ und das „Bildungsgrätzl Wallenstein 2.0“, in Währing das „Bildungsgrätzl Ebner Inklusiv Eschenbach“, in der Donaustadt das „Bildungsgrätzl Kaisermühlen“, das „Bildungsgrätzl Fünfter mobil!“, das „Bildungsgrätzl Stuger Viertel Zwei“, „Bildungsgrätzl Erlaa“, „Bildungsgrätzl Triesterviertel“, das „Bildungsgrätzl Josefstadt“, das „Bildungsgrätzl Dreizehn“, das „Bildungsgrätzl Enkplatz“, das „Bildungsgrätzl Am Alserbach“, das Bildungsgrätzl „Längenfeld“ und das neue „Bildungsgrätzl Breitensee plus“.

Im Entstehen sind weitere Bildungsgrätzl - insgesamt sind bis zu 25 Bildungsgrätzl geplant!

Pressebilder zu dieser Aussendung sind unter www.wien.gv.at/pressebilder abrufbar. (Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Michaela Zlamal
Mediensprecherin StR Jürgen Czernohorszky
+43 1 4000 81446
michaela.zlamal@wien.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0009 2020-06-28/09:30

280930 Jun 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200628_OTS0009